

Gemeinde Eitorf  
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE

zu TO.-Pkt.

interne Nummer XV/0358/V

Eitorf, den 21.01.2022

Amt 10.1 - Hauptabteilung

Sachbearbeiter/-in: Yvonne Isenhardt

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

i.V.

\_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter

**MITTEILUNGSVORLAGE**  
- öffentlich -

Sitzungsvorlage

Hauptausschuss

07.02.2022

Tagesordnungspunkt:

Bekanntgabe der nicht durchgeführten Beschlüsse

Mitteilung:

Übersicht über die bisher nicht ausgeführten Beschlüsse:

BeschlussNr. Datum	Wesentlicher Beschlussinhalt:	Bearbeitungsvermerk:	Wird aus der Liste gestrichen	
			Nein	JA
XIV/20/112 19.11.2018	Die Verwaltung wird beauftragt, Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge für die Hauptsatzung und die Satzung der Seniorenvertretung zu erarbeiten mit dem Ziel, die Bildung der Seniorenvertretung in der Hauptsatzung abzubilden und das Aufgabenspektrum bzw. die Mitwirkungsmöglichkeiten der Seniorenvertretung bei der politischen Willensbildung näher zu definieren. Die Überlegungen sind mit der Seniorenvertretung zu erörtern. Zu gegebener Zeit sind die Ergebnisse dem Hauptausschuss/Rat zur Beratung und Entscheidung vorzulegen.	Die Seniorenvertretung wurde inzwischen in die Hauptsatzung übernommen. Alle weiteren Erörterungen hinsichtlich des Beschlussinhaltes haben sich nach der Neuwahl der Seniorenvertretung im Herbst 2019 aufgrund der Corona-Situation und der dadurch extrem eingeschränkten Kommunikation nicht mehr ergeben.  Zwischenzeitlich liegt ein neuer Entwurf der Satzung für die Seniorenvertretung der Gemeinde Eitorf vor. Der Entwurf wird in der nächsten SIGI-Sitzung am	X	

		17.02.2022 vorberaten.		
<b>XIV/26/149</b> <b>31.08.2020</b>	Die Verwaltung wird beauftragt, die Abschaffung der Papierform der Ratspost zu prüfen. Bei Vorlagen, Protokollen usw. soll ausschließlich eine digitale Bereitstellung erfolgen.	<p>Fließt in den Digitalisierungsprozess bei der Gemeinde Eitorf ein. Erste Maßnahme wird eine Akzeptanzanfrage bei allen Rats- und Ausschussmitgliedern sein.</p> <p>Im Februar 2021 wurde eine Umfrage unter den Mitgliedern des Rates und der Ausschüsse gestartet zum Thema papierlose bzw. digitale Ratsarbeit. Über das Ergebnis bzw. die weitere Vorgehensweise wurde im AWMDET am 19.08.2021 beraten.</p> <p>Die Thematik wurde zunächst zurückgestellt mit dem Ziel, die Richtung der digitalen Ratsarbeit vorzugeben und die erforderlichen Mittel für den kommenden Doppelhaushalt 2022/2023 anzumelden.</p> <p>Weitere Bearbeitung bzw. Berichtserstattung erfolgt im Fachausschuss (AWMDET).</p>	X	
<b>XV/1/6</b> <b>01.02.2021</b>	Die Verwaltung wird beauftragt zur prüfen, in welcher Form eine Antragserfassung/Bereitstellung im beantragten Sinne über das Sitzungsprogramm „Session“ möglich ist. Über das Ergebnis ist in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses zu berichten.	Eine entsprechende Vorlage wird für die nächste HA-Sitzung am 04.04.2022 vorbereitet.	X	